



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Dr. Christian Magerl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2017/2018;

**hier: Umschichtung der Entflechtungsmittel zugunsten des ÖPNV
(Kap. 13 10 Tit. 883 08 und Tit. 883 09)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

- In Kap. 13 10 wird der Tit. 883 08 für 2017 um 47,622 Mio. Euro gekürzt.
Der Tit. 883 09 wird um 47,622 Mio. Euro erhöht.
- In Kap. 13 10 wird der Tit. 883 08 für 2018 um 45,622 Mio. Euro gekürzt.
Der Tit. 883 09 wird um 45,622 Mio. Euro erhöht.

Begründung:

Mehr Klimaschutz im Mobilitätsbereich ist nur mit der Erhöhung des Anteils des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) zu erzielen. Dazu wird der derzeitige Verteilungsschlüssel für die Mittel gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 des Entflechtungsgesetzes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden geändert. Die Mittel werden künftig zu zwei Dritteln für Projekte des kommunalen ÖPNV und zu einem Drittel für Projekte des kommunalen Straßenbaus eingesetzt.